

Gerüchte um mögliche Auflösung der ambulanten Physiotherapie im Spital

BEZIRK LILIENFELD Nicht jeder hat die Möglichkeit, auf eine Reha zu fahren. Nicht jeder möchte dies auch. Umso wichtiger ist es für dann, die Möglichkeit einer ambulanten Therapie – möglichst auf Kassenmedizin – nutzen zu können. Für nicht jeden ist auch eine Privattherapie finanzierbar.

Im Landeskrankenhaus nutzen daher viele Patienten die Möglichkeit der Ambulant-Therapie im physikalischen Bereich und schätzen dies sehr. Doch jetzt kamen Gerüchte auf: Künftig wird es keine ambulante Therapieform mehr im Lilienfelder Spital geben. Dieses Angebot

soll möglichst schnell aufgelöst werden. Laut NÖ Gesundheitsplan wird für das Lilienfelder Landeskrankenhaus sogar die Re-Mobilisation als Schwerpunkt genannt.

Bei der Landesgesundheitsagentur entgegnet man: „Das Leistungsangebot bleibt unverändert bestehen. Aktuell wird evaluiert, ob und wie einzelne Leistungen in Zukunft auch außerhalb des Krankenhauses – etwa im niedergelassenen Bereich – erbracht werden können. Damit soll die Versorgung für Patientinnen und Patienten dort erfolgen, wo sie am sinnvollsten und effizientesten ist.“